Gemeindeentwicklung
(Bürgerbeteiligung)

Warum überhaupt Gemeindentwicklung – Dorferneuerung

Nackenheim liegt im Einzugsbereich des Rhein-Main Raumes. Einem Ballungszentrum von Industrie, Gewerbe und Wirtschaft.
mit drei Großstädten Frankfurt, Mainz und Wiesbaden

Das hat Auswirkungen auf die Gemeinde. Weniger durch Abwanderung junger Menschen in die Städte , als durch Zuzug bauwilliger Bevölkerung aus den Städten.

Grund hierfür sind zum einen die überwiegend günstigeren Baulandpreise zum anderen, dass aufgrund von Motorrisierung und guter verkehrlicher Anbindung, sowohl auf der Straße wie auf der Schiene, größere Entfernungen zwischen Wohnort und Arbeitsplatz in Kauf genommen werden.
Dazu kommt vielfach der Wunsch nach dem Leben im ländlichen Raum und überschaubaren sozialen Verhältnissen.

Der Wunsch nach ländlichem Leben und Abkehr von der Urbanität der Städte scheint mir ein wichtiger Punkt. Eine Punkt den wir bei unseren Überlegungen über die künftige Entwicklung unserer Gemeinde unbedingt mit einbeziehen sollten.

Der Wunsch nach günstigen Bauland und dem Leben auf dem Land, möglichst nicht weit von den Städten, bringt Probleme in die ländlichen Gemeinden.-

Noch vor Jahren wollte jede Gemeinde größer werden, wachsen. Danach richteten sich die Planungen aus. Flächennutzenspläne wurde erarbeitet, Bebauungspläne erstellt und Bauland ausgewiesen.

Die Folge eine Ausweitung in die freie Fläche, in die Außenbereiche der Orte, -Gemeinden , wo vielfach gleichförmige an städtische Leitbilder orientierte Wohngebieten entstanden und immer noch entstehen
In der Gemeinde Nackenheim war das nicht viel anders.

Aber
in Nackenheim hat man bereits vor Jahrzehnten versucht durch entsprechende Planungen einer Zersiedlung

Die Gemeinde hat unter Federführung – Regie der SPD, die von Sept. 1968 bis April 1974 und von Juli 1979 bis August 1994 den Bürgermeister stellte . Leitlinien für die Entwicklung der Gemeinde in Zusammenarbeit mit den Bürger erstellen lassen.

Bereits 1971 hat die Gemeinde die Aufstellung eines Flächennutzungsplanes beschlossen.
(Um eine geordnete bauliche Entwicklung der Gemeinde für die kommende Jahrzehnte zu gewährleisten war es unbedingt notwendig einen Flächennutzungsplan in Verbindung mit einem städtebaulichen Gutachten zu erstellen)

Dazu ist anzumerken, dass
Nackenheim 1971 noch eine selbstständige Gemeinde war mit einer eigenen Verwaltung und einem hauptamtlichen Bürgermeister.

Die Verbandsgemeinde gab es noch nicht.

Mit dem Flächenutzungsplan sollte die Voraussetzung für eine gesunde Weiterentwicklung der Gemeinde gegeben werden. Einer Zersiedlung durch Siedlungsdruck aus dem Rhein Main Gebiet sollte Rechnung getragen und Vorsorge getroffen werden. Es ging darum bei den zu erwartenden Änderungen, ein Gesamtbild des Ortes zu erhalten und den Zusammenhang als geschlossene Einheit zu wahren.
(im Hinblick auf die geografische Lage der Gemeinde)

Es zeigte sich, dass der Flächenutzungsplan dazu allein nicht ausreicht.
Deshalb wurden.

Deshalb wurden
in der Folgezeit wurden zur der dörflichen Entwicklung:

1984 das Planungsbüro
Speerplan, Regional und Stadtplaner GmbH,
Frankfurt/Main – Hammarskjöldring 186
allgemein bekannt unter der Bezeichnung
"Speerplan"

beauftragt: einen Ortsentwicklungsplan zu erstellen mit dem Ziel: der Gemeinde eine detaillierten Bestandsaufnahme und eine konzeptionelle Erarbeitung der gemeindlichen Entwicklungsmöglichkeiten aufzuzeigen

Diese Untersuchung befasste sich allerdings nur mit dem alten Ortskern.

Es zeigte sich das diese Untersuchungen nicht ausreichten.
Deshalb wurde 1989 das Planungsbüro
Hans Jörn Müller Stadtgestaltung,
Stadt und Dorfplaner
Mainz
beauftragt für die Gemeinde Nackenheim eine Zukunftsplanung, ein informelles Planwerk zu entwickeln ,dass unter Beachtung des Landesentwicklungsplanes, der Regionalen Raumplanung Rhenhessen./Nahe und dem behördenverbindlichen Flächennutzungsplan Rahmenrichtlinien zur Weiterentwicklung der Gemeinde vorgab.
~~zu erarbeiten.~~
Das Ergebnis war der
„Gemeindenetwicklungsplan Nackenheim/ Rhein- Konzept 2020 „

Dazu kam das die Gemeinde
1987/88 zusätzlich ein Verkehrskonzept in Auftrag gegeben hat.
Das Konzept wurde von Prof. Dipl.Ing. W. Menzebach erstellt.
Diesem Konzept liegt eine intensive Analyse des Individualverkehrs Zugrunde und führt im Ergebnis zu Vorschlägen, die in Einklang mit der städtebaulichen Entwicklung der Gemeinde und den Forderungen nach verkehrsberuhigenden Maßnahmen.

Neue Vorgaben und die Fortschreibung des Landsentwicklungsplanes sowie des Regionalen Raumordnungsplanes machen es notwendig das die Gemeinde Nackenheim auch ihren bisherigen Gemeindentwicklungsplan auf den Prüfstand stellt.

Für die SPD ist die Gemeindeentwicklung ein ganz wichtiges Handlungsfeld in der Kommunalpolitik für Nackenheim. Raumordnungsplan, Wanderungsbewegungen, sich veränderten Familienstrukturen, kommunale Anforderungen im Bereich Bildung Schule , Kindererziehung, demografischer Wandel sind nur einige Beispiele die kommunalpolitisches Denken und Handel erfordern. Auch der finanzielle Spielraum der Gemeinde muss bedacht werden.

Kommunalpolitik ist jedoch nur mit den Bürgerinnen und Bürgern, mit den Menschen, alt und jung ,die in der Gemeinde Leben zu gestalten.

Der SPD scheint die Beteiligung am Entwicklungsprozess der Gemeinde für Alle die hier wohnen und Leben äußerste wichtig. Und er kann nach Auffassung der SPD nur zusammen mit den Bürgerin Nackenheim geschehen.

Deshalb hat die Nackenheimer SPD den Arbeitskreis
Dorf / Gemeindeentwicklung ins Leben gerufen

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern von Nackenheim
aller Altergruppen , Jugendliche und Senioren,
will die SPD Vorgaben für die zukünftige Entwicklung Ihrer Gemeinde , Ihres Lebensumfeld planen
Die Weiterentwicklung des Gemeindeentwicklungsplanes muss sich mit der städtebaulichen, der verkehrlichen, der wirtschaftlichen , der demografischen und der sozialen Entwicklung befassen.

Dabei tauchen Fragen auf, wie :

Soll die Gemeinde weiter wachsen oder soll das Wachstum begrenzt bleiben.

Soll die Gemeinde nur ein Wohnort im Vorfeld von Mainz bezw. Rhein Main Gebietes sein

Soll die Gemeinde sich zu einer Schlafstadt entwickeln. ?
Wenn nein, wie kann ich dem entgegen wirken ?

Die Gemeinde ist als Fremdenverkehrsgemeinde anerkannt.
Wie wird sie diesem Anspruch gerecht.?

Soll ein dörflicher Charakter erhalten werden ?
Wie ist das Möglich !

Bauen im alten Ortskern.!
Wo sind Möglichkeiten.

Besteht die Möglichkeit einen zentralen Ortskern zuschaffen.

Wie kann der erhalt von kleineren Einzelhandelgeschäften gefördert werden.?

Welche Möglichkeiten sind Vorhanden um die Infrastruktur zu stärken

Altersstrukturen. - Blick auf die Statistik
Mehr über 60 jährige als unter 20 jährige

Angebot in Nackenheim für die Altersgruppen

Welche Angebot gibt es für Jugendgruppen
Jugendclub, Sportplatz, andere Möglichkeiten.
Kann das Angebot verstärkt werden.

Welche Angebot gibt es für ältere Mitbürger
Wie kann man das Gemeinschaftsleben. Wird es überhaupt angestrebt. ?

Wie stärke ich die Sozialbindungen

Nackenheim gilt als Weinbaugemeinde.
trägt den Beinamen "Orts des Fröhlichen Weinberg"

Carl Zuckmayer und Prof. Dr. Dr.Matthias Pier .
Zwei Namen die über die grenzen unseren Gemeinde bekannt sind.
Förderung der Ausstellung im Museum

Landschaftlich schöne Gebiete in Nackenheim.:
Rheinhöhenweg, Eichelsbachtal, Rheininsel

Was können wir tun ihre Attraktivität zu steigern.

Förderung des Weinfestes als Werbemaßnahme für den Weinbau

Es gibt noch viel mehr das beachtet werden muß

Die zukünftige Entwicklung der Gemeinde Nackenheim
Benötigt eine Überarbeitung der bisherigen Zielvorgaben

Die Rahmenbedingungen für politische Entscheidungen und kommunales Handel haben sich geändert.

Raumordnungsplan, sich veränderte Familienstrukturen

Dorfentwicklung – Ausweitung der bebauten Gebiete
Neubaufläche oder Erhaltung und Aufwertung
des Bestehenden.-

Es geht darum Nackenheim von innen heraus
mit Leben zuerfüllen..
 Zu sehen was man hat und daraus Zukunftskonzepte
Zu entwerfen., funktionsgerchtes Bauen. –
Umbauen und wo das möglich ist erhalten.

Allgemeine Aufklärung – Bewusstseinsbildung zum
Thema Dorferneuerung – Dorfentwicklung.